



Auswirkungen - Staubimmissionen durch die Haldenabdeckung

Wirkungen und Wirkzonen

Prognostizierte Staubimmissionen an der westlichen Flanke im Jahresmittel (TÜV Nord 2016)

Immissionszusatzbelastung von Staubniederschlägen in g/(m²·d) *

< 0,0105	Immissionspunkte
0,0105 - 0,0500	IP1 Glück-Auf-Str. 1
0,0500 - 0,1000	IP2 In der Aue 24
0,1000 - 0,2000	IP3 FFH-Gebiet "Brand"
0,2000 - 0,3000	
0,3000 - 0,3500	
0,3500 <	

* Werte basierend auf Abwurf und Einbau von Boden und Bauschutt auf ca. 30 m Höhe sowie Fräsen der Rückstandssalze auf ca. 45 m Höhe

Sonstiges

- Halde
- RC-Anlage
- Flora-Fauna-Habitat Nr. 98 "Brand" 3426-301 *

* © 2015, geodaten@nlwkn-dir.niedersachsen.de

Festsetzungen gemäß BauNVO

Festsetzungen gem. Bebauungsplan:		Festsetzungen gem. Flächennutzungsplan, (kein Bebauungsplan vorhanden):	
MI	Mischgebiet	M	Wohnbaufläche
WA	allgemeines Wohngebiet	W	gemischte Baufläche
GI	Industriegebiet	Wx	Wohnen im Außenbereich
GE	Gewerbegebiet		

bosch & partner

Im Auftrag der

K+S Baustoffrecycling GmbH

Glückauf Straße 50
31319 Sehnde

UVS zur Rekultivierung Halde Niedersachsen

Staubimmissionen durch die Haldenabdeckung

	Datum	Zeichen
bearbeitet	06/17	Fe
gezeichnet	06/17	Fe
geprüft	06/17	Pü

Maßstab: 1:6.000

Karte 7

Stand 14.06.2017

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2014

Bezugssystem: ETRS 1989, UTM Zone 32 Nord

LGLN